

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 90 (1972)
Heft: 205

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

No 205 - 2305

Bern, Freitag 1. September 1972
Berne, vendredi 1^{er} septembre 1972

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen
Paraît tous les jours,
les dimanches et jours de fêtes exceptés

90. Jahrgang
90^e année

Redaktion: Effingerstr. 3, 3011 Bern ☎ (031) 61 20 00 - Preise: Kalenderjahr Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50, Ausland Fr. 40.- jährlich - Inserate: Publicitas AG - Tarif: 28 Rp. (Ausland 33 Rp.) pro mm
Rédaction: Effingerstr. 3, 3011 Berne ☎ (031) 61 20 00 - Prix: Année civile 30 fr. 50, un semestre 18 fr. 50, étranger 40 fr. par an - Insertions: Publicitas SA - Tarif: 28 cts (étranger 33 cts) le mm

No 205 - 1. 9. 1972

Inhalt - Sommaire - Sommario

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Handelsregister. - Registre du commerce, - Registro di commercio.
Abhanden gekommene Werttitel. - Titres disparus. - Titoli smarriti.
Verwaltungs- und Agentur AG (Administration and Agency Ltd.), Zürich.
Société immobilière de Vernex en liquidation, Montreux.
Bilanzen. - Bilans. - Bilanci.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Verordnung über Massnahmen zur Stabilisierung des Baumarktes.
Verordnung über die Ausfuhrungsperre in den Regionen mit überforderten Baukapazität.
BRB über die Regionen mit überforderten Baukapazität.
Verordnung über die Merkmale des preisgünstigen Wohnungsbaus sowie der Luxusbauten.
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. - Service international des virements postaux.
Konkurs- und Nachlass-Statistik (August 1972) - Statistique des faillites et concordats (août 1972).

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Handelsregister

Registre du commerce - Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni

Zürich, Bern, Luzern, Obwalden, Glarus, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Appenzel A.-Rh., St. Gallen, Graubünden, Ticino, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

22. August 1972. Unternehmensberatung usw.
John P. Robertson & Associates AG (John P. Robertson & Associates SA) (John P. Robertson & Associates S.p.A.) (John P. Robertson & Associates Inc.), in Zürich. Gemäss Statuten vom 17. August 1972 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Erbringung von Dienstleistungen auf dem Gebiete der Unternehmensberatung, insbesondere Auswahl von Führungskräften, Kaderschulung, Verkaufsförderung und Beratung und Mitwirkung bei Unternehmenszusammenschlüssen; sie kann sich an anderen Unternehmen beteiligen und alle mit dem vorgenannten Zwecke unmittelbar oder mittelbar zusammenhängenden Geschäfte tätigen. Die Gesellschaft kann Grundeigentum erwerben. Aktienkapital Fr. 50 000, eingeteilt in 500 Namenaktien zu je Fr. 100. Darauf sind Fr. 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan der Gesellschaft: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen brieflich. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Jacques Kunstenaar, von und in Zürich. Ferner führt John P. Robertson, Bürger der USA, in Zürich, Einzelunterschrift. Domizil: Schiffplände 26, Zürich 1.

22. August 1972.
Grossried AG Volketswil ZH, bisher in Volketswil (SHAB Nr. 277 vom 26. 11. 1971, S. 2865). Die Generalversammlungen vom 13. Juli und 16. August 1972 haben die Statuten geändert. Die Firma lautet Industriepanorama Glatfelden AG. Sitz der Gesellschaft ist Glatfelden. Die Gesellschaft bezweckt die Planung und Erstellung von Bauten zu Handels- und Industriezwecken, den Erwerb und die Erschliessung von Grundstücken und ferner den Handel mit Produkten aller Art. Sie kann sich bei anderen Unternehmen des In- und Auslandes beteiligen. Durch Ausgabe von 1900 Namenaktien zu Fr. 500 ist das Grundkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 1 000 000, zerfallend in 2000 Namenaktien zu Fr. 500, erhöht worden. Es ist voll liberriert. Geschäftsdomizil: Zelgli.

23. August 1972.
Hans Schmid Werkzeug- und Maschinenbau AG, in Horgen. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 11. August 1972 eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft ist die Herstellung von und der Handel mit Maschinen und Werkzeugen auf eigene und fremde Rechnung. Die Gesellschaft kann Liegenschaften erwerben, verwalten und veräußern und sich an anderen Unternehmen beteiligen. Das voll liberrierte Grundkapital beträgt Fr. 300 000 und ist zerlegt in dreihundert Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft erwirbt das Geschäft der im Handelsregister nicht eingetragenen Einzelfirma «Hans Schmid», in Horgen, mit Aktiven und Passiven gemäss Uebernahmebilanz per 31. Dezember 1971, nämlich Aktiven im Betrage von Fr. 1 037 690.30 und Passiven im Betrage von Fr. 737 690.30, zum Preise von Fr. 300 000, der voll auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht wird. Publikationsorgan ist das SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Jolanda Schmid-Karst, von Hergiswil LU, in Horgen, Präsidentin; Hans Jörg Schmid, von Hergiswil LU, in Horgen, und Peter Schmid, von Hergiswil LU, in Lugano. Jolanda Schmid-Karst und Hans Jörg Schmid zeichnen einzeln; Peter Schmid zeichnet kollektiv zu zweien. Einzelprokura ist erteilt an Robert Strelbel, von Mägenwil, in Zürich. Geschäftsdomizil: Tödistrasse 49, Horgen.

23. August 1972.

Anzeigen und Werbe AG, in Adliswil, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Adresse: Sihlmaten 7. Statutendatum: 14. August 1972. Zweck: Vermittlung von Inseraten in in- und ausländischen Zeitungen, Zeitschriften und Fachblättern wie auch Dienstleistungen auf dem Gebiete der Werbung und im Bereich der audio-visuellen Medien; kann andere einschlägige Unternehmungen erwerben oder sich an solchen beteiligen. Die Gesellschaft ist befristet. Grundkapital zu erwerben, zu verwalten und zu veräußern. Grundkapital: Fr. 50 000, voll liberriert, 50 Namenaktien zu Fr. 1000. VR (Verwaltungsrat): eines oder mehrere Mitglieder. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre: brieflich. Einziges Mitglied des VR: Alfred Kleeb, von Altbüron, in Adliswil, mit Einzelunterschrift.

23. August 1972.

Werkzeugmaschinen und Industriebedarf, E. Krucker, in Dübendorf (SHAB Nr. 264 vom 11. 11. 1971, S. 2736). Diese Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. 12. 1971, an die «Ernst Krucker AG», in Dübendorf, erloschen.

23. August 1972. Werkzeugmaschinen.

Ernst Krucker AG, in Dübendorf, Adresse: Wallisellenstrasse 55, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statutendatum: 11. 8. 1972. Zweck: Verkauf von Werkzeugmaschinen und Zubehören, Herstellung und Unterhalt der einschlägigen Fabrikate und Handel mit Industriebedarf im In- und Ausland; kann sich an anderen Unternehmen beteiligen. Erwerb, Unterhalt und Verkauf von Liegenschaften. Grundkapital: Fr. 300 000, voll liberriert; 300 Namenaktien zu Fr. 1000. Ueberräumt das Geschäft der Einzelfirma «Werkzeugmaschinen und Industriebedarf, E. Krucker», in Dübendorf, mit Aktiven im Betrage von Fr. 1 802 131.56 und Passiven im Betrage von Fr. 692 123.99, gemäss Bilanz per 31. 12. 1971 zum Preis von Fr. 1 110 007.57, wovon Fr. 298 000 auf das Grundkapital angerechnet. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre: brieflich. VR (Verwaltungsrat): 1 oder mehr Mitglieder. Einziges Mitglied des VR: Ernst Krucker, von Niederhelfenschwil und Adliswil, in Adliswil, mit Einzelunterschrift.

23. August 1972.

CWS Handels AG, bisher in Zürich 3 (SHAB Nr. 75 vom 31. 3. 1971, S. 756). Handel mit Waren aller Art usw. Statuten am 3. 7. 1972 geändert. Neuer Wortlaut der Firma: CWS Wäscherei AG. Neuer Sitz: Höri. Adresse: Im Grabacher. Neue Umschreibung des Zweckes: Bau und Betrieb von Wäschereien. Gesellschaft kann sich an ähnlichen Betrieben beteiligen. Hans Banz und Erika Schnyder aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; ihre Unterschriften und diejenige von Franz Dürrist sowie Prokuren von Johann Bruhin und Josef Steurer erloschen. Neues Mitglied des VR mit Einzelunterschrift: Katrin Schnyder, welche nun den Doktorstitel führt; ihre Prokura erloschen. Weiteres neues Mitglied des VR mit Kollektivunterschrift zu zweien: Sandro Arabian, von Genf, in Chêne-Bougeries GE. Konradin Wolfgang Schnyder, Präsident des VR, wohnt nun in Triesenberg (Fürstentum Liechtenstein).

23. August 1972.

Verwaltungs- und Agentur AG (Administration and Agency Ltd.), in Zürich 1 (SHAB Nr. 214 vom 14. 9. 1970, S. 2077). Verwaltung von Vermögen usw. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 15. 8. 1972 hat sich diese Gesellschaft aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma Verwaltungs- und Agentur AG in Liq. (Administration and Agency Ltd. in Liq.) durchgeführt. Liquidator ist das einzige Verwaltungsratsmitglied Dr. Kurt Staub; dieser führt weiter Einzelunterschrift, jedoch nicht mehr als Mitglied des Verwaltungsrates, sondern als Liquidator.

23. August 1972.

Mühle Dübendorf A.G., bisher in Dübendorf (SHAB Nr. 247 vom 23. 11. 1971, S. 2834). Statuten am 30. 6. 1972 geändert. Neue Firma: Mühle Berger AG. Neuer Sitz: Volketswil. Neue Zweckumschreibung: Betrieb einer Mühle; Fabrikation, Verarbeitung und Lagerung von sowie Handel mit tierischen Futtermitteln aller Art, damit verwandten Produkten und Hilfsstoffen. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Prokuristen darf nun nur Kollektivzeichnungsbefugnis zu zweien erteilt werden. Die Verwaltungsratsmitglieder Willy Berger und Margarita Berger wohnen nun in Fehraltorf.

23. August 1972.

SRO-Kngellagerwerke J. Schmid-Roost AG, in Zürich 11 (SHAB Nr. 299 vom 22. 12. 1971, S. 3073). Das Grundkapital von Fr. 50 000 000 ist nun voll liberriert. Georg Müller, Präsident des Verwaltungsrates, wohnt nun in Steckborn.

23. August 1972. Metall und Metallprodukte.

Alean S.A., in Zürich 8 (SHAB Nr. 8 vom 11. 1. 1972, S. 73). Herstellung von Metallen und Metallprodukten aller Art usw. Bruno Wüst, Mitglied des VR (Verwaltungsrat), ist nun zugleich stellvertretender Generaldirektor; er führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Neue Mitglieder des VR ohne Zeichnungsbefugnis sind Hans J. W. Lutz, von Rheineck, in Thônex, und Henri Moullier, französischer Staatsangehöriger, in Coligny. Die Prokuren von Dr. Jan Krullis-Randa-Spühler und Ruth Keller sind erloschen. Neu haben Kollektivprokura zu zweien Jean Claude E. Merkli, von Wettingen, in Zürich, und Pierre Joseph A. Poulet, französischer Staatsangehöriger, in Zürich.

23. August 1972. Chemische, pharmazeutische und kosmetische Produkte usw.

Beecham A.G., in Zürich 1 (SHAB Nr. 44 vom 22. 2. 1972, S. 457). Herstellung von und Handel mit chemischen, pharmazeutischen und kosmetischen Produkten usw. Die Prokura von Dr. Helmut Schoch ist erloschen. Neu hat Kollektivprokura zu zweien: Dr. Ernst Thomke, von Biel, in Mörigen BE. Dr. Roland Huber, Mitglied des Verwaltungsrates, wohnt nun in Zürich.

23. August 1972. Verwaltungen usw.

Concast AG, in Zürich 2 (SHAB Nr. 56 vom 7. 3. 1972, S. 589). Erwerb, Verkauf und Verwaltung von Werten aller Art usw. Neu hat Kollektivprokura Friedhelm Neumann, deutscher Staatsangehöriger, in Adliswil; er zeichnet ausschliesslich mit je einem Direktor oder einem Vizedirektor.

23. August 1972.

Fretz und Wasnith Verlag Aktiengesellschaft, in Zürich 8 (SHAB Nr. 97 vom 26. 4. 1972, S. 1052). Verlagsgeschäfte usw. Die Statuten wurden am 7. 8. 1972 geändert. Die eintragungspflichtigen Tatsachen haben dadurch keine Aenderung erfahren.

23. August 1972.

Marge, Arbeitsgemeinschaft schweiz. Margarinefabrikanten, Aktiengesellschaft, in Zürich 3 (SHAB Nr. 181 vom 4. 8. 1972, S. 2063). Walter Kipfer aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden. Neues Mitglied des VR ohne Zeichnungsbefugnis: Ernst Berger, von Zürich und Oensingen, in Zürich. Die Unterschrift von Max Reichle und die Prokuren von André Lauener und Wolfram Scotoni sind erloschen.

23. August 1972. Chemische und technische Produkte usw.

Dr. Rudolf Streuli A.G., in Zürich 8 (SHAB Nr. 220 vom 21. 9. 1970, S. 2133). Fabrikation von und Handel mit chemischen und technischen Produkten usw. Die Prokura von Vladimir Svoboda ist erloschen. Neues Mitglied des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien: Rudolf Christian Streuli, von Horgen, in Oetwil am See.

23. August 1972. Lebensmittel und Gebrauchsartikel usw.

Simon AG, in Zürich 5 (SHAB Nr. 292 vom 13. 12. 1967, S. 4093). Engros- und Detailhandel mit Lebensmitteln und Gebrauchsartikeln usw. Eduard Vogt ist aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues Mitglied und zugleich Präsident des VR mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Helmut Fischer, von Zollikon, in Männedorf.

23. August 1972. Künstlerische Darbietungen usw.

Musical AG, bisher in Zürich 1 (SHAB Nr. 152 vom 3. 7. 1970, S. 1529). Vorbereitung und Durchführung von künstlerischen Darbietungen aller Art usw. Statuten am 9. 5. 1972 geändert. Neuer Sitz: Kilchberg. Adresse: Schützenmattstrasse 16 a.

23. August 1972. Beteiligungen.

Badenia S.A., in Zürich 2 (SHAB Nr. 138 vom 15. 6. 1944, S. 1346). finanzielle Beteiligung an Industrie- und Handelsunternehmen und Vermögensverwaltung. Dr. Charles Guggenheim infolge Todes aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift erloschen. Neues Mitglied des VR mit Einzelunterschrift: Anni Guggenheim, von Lengnau AG, in Zürich. Neue Adresse: Steinwiesstrasse 26, in Zürich 7.

23. August 1972.

Kontopag Patentverwaltungs AG in Liquidation, in Zürich (SHAB Nr. 125 vom 13. 5. 1972, S. 1393). Die Eidgenössische Steuerverwaltung hat die Zustimmung zur Löschung erteilt. Die Firma wird daher gelöscht.

23. August 1972. Wohnbauten usw.

Wosi A.-G., in Zürich 1 (SHAB Nr. 30 vom 6. 2. 1967, S. 449). Herstellung, Vermietung und Verwaltung von Wohnbauten usw. Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Zug (SHAB Nr. 154 vom 4. 7. 1972, S. 1760) im Handelsregister des Kantons Zürich von Amtes wegen gelöscht.

23. August 1972. Wollprodukte usw.

Amstelwool AG, in Zürich 1 (SHAB Nr. 221 vom 22. 9. 1970, S. 2141). Handel mit Wolle aller Art und Wollprodukten usw. Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Zug (SHAB Nr. 168 vom 20. 7. 1972, S. 1923), im Handelsregister des Kantons Zürich von Amtes wegen gelöscht.

23. August 1972. Hoch- und Tiefbauarbeiten usw.

Domus AG Zürich, in Zürich 8 (SHAB Nr. 160 vom 12. 7. 1967, S. 2372). Hoch- und Tiefbauarbeiten usw. Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Zug (SHAB Nr. 154 vom 4. 7. 1972, S. 1761) im Handelsregister des Kantons Zürich von Amtes wegen gelöscht.

23. August 1972. Schuhe usw.

Brefan AG, in Zürich 2 (SHAB Nr. 221 vom 22. 9. 1969, S. 2179). Handel mit Schuhen aller Art sowie mit Leder, Lederwaren und anderen Artikeln der Schuh- und Lederbranche usw. Dr. Hugo A. Frey, bisher einziges Mitglied des VR (Verwaltungsrates), ist nunmehr Präsident desselben; er führt weiter Einzelunterschrift. Neues Mitglied des VR mit Einzelunterschrift: Adrian Haeblerli, von Münchenbuchsee, in Greifensee.

23. August 1972. Finanzierungen usw.

Trustee AG, in Zürich 2 (SHAB Nr. 304 vom 29. 12. 1971, S. 3131). Vornahme von Finanzierungen und Beteiligungen usw. Jörn Grimmsmann ist aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Kai-Eckhard Behrens ist nicht mehr Vizepräsident des VR, sondern Präsident desselben; er führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien.

23. August 1972. Unternehmens- und Personalberatung.

ASF, Robert W. Junker, in Oetwil am See, Blattenrütweg 2, Einzelprokura (Neueintragung). Inhaber: Robert Junker, von Rapperswil BE, in Oetwil am See. Unternehmens- und Personalberatung; Treuhändbüro.

23. August 1972.

BMW-Kindlimann, in Zürich (SHAB Nr. 181 vom 5. 8. 1955, S. 2025). Neue Fassung der Firma: Garage H. Kindlimann. Neuumschreibung der Geschäftsnatur: Betrieb einer Autogarage sowie Handel mit Automobilen. Neue Adresse: Herrligstrasse 39.

23. August 1972. Gasbehälter, Vakuumprüfer usw.

Walter Ehrensberger, bisher in Herrliberg (SHAB Nr. 49 vom 28. 2. 1966, S. 661). Neuer Sitz: Zumikon. Adresse: Künacherstrasse 63. Neue Umschreibung des Geschäftsbereichs: Konstruktion und Reparatur von Gasbehältern, Handel mit Vakuumprüfergeräten und Antriebsleistungen für die Maschinenindustrie, insbesondere Rollenketten, Kettenrädern, Kugellagern und Zahnradern.

23. August 1972.

Charles Veillon Fabrication Zurich, in Zürich (SHAB Nr. 120 vom 24. 5. 1968, S. 1109). Fabrikation von Produkten der Textilindustrie. Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers und Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven auf die neue Einzelfirma «Charles Veillon Fabrication Zurich, succ. J.-C. Veillon», in Zürich, erloschen.

21 août 1972. Maçonnerie. **Santo Cutuli**, à Lancy. Chef de la maison: Santo Cutuli, d'Italie, à Lancy. Entreprise de maçonnerie. 3, chemin des Potaux.

21 août 1972. Horlogerie. **Georges et Gisèle Evard**, à Genève, société en nom collectif. Date du commencement de la société: 1^{er} mai 1972. Associés: Georges Evard, et Gisèle Evard, tous deux de Chézard-Saint-Martin NE, à Genève, lesquels signent collectivement à deux. Commerce d'horlogerie-bijouterie à l'enseigne «Horlogerie de la Place». 8, rue Bonivard.

21 août 1972. **«Garage Servette Parking» Jean-Pierre Gattoni**, à Genève. Chef de la maison: Jean-Pierre Gattoni, de Mollens VS, à Bernex. Commerce d'automobiles, avec atelier de réparations et de dépannage, station-service et location de boxes. 1, rue Hoffmann.

21 août 1972. Immeubles. **Naville & Suter**, à Grand-Saconnex, courtage de biens immobiliers, etc., société en nom collectif (FOSC du 25.11.1971, p. 2858). Nouveau siège: Lancy 8, avenue des Grandes-Communes.

21 août 1972. Tabacs. **Monique Roth**, à Plan-les-Ouates. Chef de la maison: Monique Roth, de Genève, à Plein-les-Ouates. Débit de tabacs. 139, route de Saint-Julien. (Inscription faite d'office en vertu de l'art. 57 al. 4 ORC).

21 août 1972. Maçonnerie. **Ernst Schumacher**, à Vernier, Chef de la maison: Ernst Schumacher, de Wangen bei Olten SO, à Vernier. Entreprise de maçonnerie et de couverture en bâtiments. 61, avenue du Lignon.

21 août 1972. **«Sélect Cuisines» Pierre Szcotkowski**, au Grand-Saconnex. Chef de la maison: Pierre Szcotkowski, de Genève, à Pregny-Chambésy. Bureau d'étude et de réalisation pour l'aménagement et l'équipement de cuisines et de salles-de-bains. 28, avenue François-Lehmann.

21 août 1972. Participations. **Investment Management Corporation SA**, à Genève, participations, etc. (FOSC du 9.1.1970, p. 51). Gaston Boillot n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Michel Raymond, jusqu'ici secrétaire, reste seul administrateur et signe désormais individuellement.

21 août 1972. **Société de vente des produits Jaeger-Le Coultre SA**, à Genève (FOSC du 21.7.1972, p. 1940). Les fondateurs de pouvoir Yvonne Lebet et Hans Blattner signent désormais collectivement à deux, également entre eux. Procuration collective à deux a été conférée à Jean-Philippe Mayor, de Montreux VD, à Versoix.

21 août 1972. Gestion de valeurs. **Lexington Securities SA**, à Genève, gestion de toutes valeurs, etc. (FOSC du 8.12.1971, p. 2963). Par suite du transfert de son siège à Lausanne, la société a été inscrite au registre de Lausanne (FOSC du 16.8.1972, p. 2172). Par conséquent, elle est radiée d'office du registre de Genève.

21 août 1972. **Montres Rolex SA (Rolex Uhren AG) (Rolex Watch Co Ltd)**, à Genève, fabrication et commerce de montres (FOSC du 24.7.1972, p. 2087). Procuration collective avec une personne exerçant la signature collective à deux a été conférée à Hans-Helmut Kübel, d'Allemagne, à Genthod.

21 août 1972. Gestion de valeurs. **Prospers SA**, à Genève, gestion de fortunes, etc. (FOSC du 14.8.1972, p. 2147). Paul Fesquet, directeur, est maintenant domicilié à Monnetier-Mornex (Hte-Savoie, France).

21 août 1972. **Société de financement International de la Compagnie de Suez, Sofis SA**, à Genève (FOSC du 26.6.1972, p. 1680). Patrice Robert du Gardier, jusqu'ici sous-directeur principal, et Pierre Salm, jusqu'ici sous-directeur, ont été nommés directeurs adjoints; ils continuent à signer individuellement.

21 août 1972. **Venilla-Plastique SA**, à Thônex, plastiques ménagers et industriels, etc. (FOSC du 16.7.1970, p. 1634). Jacques Viriot n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Administration: Edmond von Ah, directeur, jusqu'ici secrétaire, nommé président; Max Bryner, nommé secrétaire, et Michel Marq, de France, à Paris, lesquels signent individuellement.

22 août 1972. Tabacs. **Marie Maret**, à Perly-Certoux, débit de tabacs, etc. (FOSC du 5.8.1969, p. 1813). L'inscription est radiée par suite de cessation de l'exploitation.

22 août 1972. **M. Anthoz & Cie**, à Genève, société en nom collectif (FOSC du 28.10.1948, p. 2905). Objet modifié: commerce d'articles pour cadeaux, en particulier de bijoux, cristaux, émaux et de parapluies et cannes. Adresse: 4 (et non 14), rue Céard. Les associés Marie Anthoz et André Noveraz sont maintenant domiciliés à Troinex.

22 août 1972. Immeubles. **Joseph Volpe & Fils**, à Genève, régie d'immeubles, etc., société en nom collectif (FOSC du 31.1.1966, p. 332). Nouvelle adresse: 22, rue Carteret.

22 août 1972. **Arab Bank (Overseas) Ltd**, succursale de Genève (FOSC du 13.7.1970, p. 1603). Les pouvoirs de Mario Singer sont radiés. Johann Luthy, de et à Meyrin, membre du conseil d'administration, signe collectivement à deux. Les administrateurs Abdul Majeed Shoman, vice-président, et Abdul Hamid Choman signent désormais chacun d'eux collectivement avec une personne autorisée et résidant en Suisse.

22 août 1972. **Annaes Snisses SA «ASSA» Société Snisse de Publicité**, succursale de Genève (FOSC du 9.3.1972, p. 615). Walter Moser, de Neuhausen am Rheinfall SH, à Zurich, sous-directeur de la société, signe collectivement à deux.

22 août 1972. Opérations fiduciaires. **Barton Mayhew & Turquand Youngs SA**, succursale de Genève, opérations rentrant dans le cadre d'une société fiduciaire et de révision (FOSC du 7.10.1968, p. 2160). Nouvelle raison de commerce de la société et de la succursale: **Turquands Barton Mayhew & Co SA (Turquands Barton Mayhew & Co AG)**. Nouvelle adresse: 7, avenue Pictet-de-Rochemont.

22 août 1972. **Lastag SA pour le trafic par camions**, succursale de Carouge (FOSC du 10.7.1972, p. 1818). L'administrateur Paul Schweizer, jusqu'ici directeur, a été nommé président du conseil; il continue à signer individuellement. Franco Carlo Ernesto Kropf, jusqu'ici fondé de pouvoir, a été nommé administrateur délégué avec signature collective à deux; sa procuration est radiée. Kurt Rümmele, jusqu'ici sous-directeur, a été nommé directeur de la société; il continue à signer collectivement à deux.

22 août 1972. Appareils de cuisson. **Acacius-Rève SA**, à Genève, fabrication et commerce d'appareils de cuisson, etc. (FOSC du 15.12.1971, p. 2995). Les biens de la société ont été repris par l'Etat de Genève. La société est dissoute sans liquidation et radiée conformément à l'art. 751 CO.

22 août 1972. **Gravitées d'Avully SA**, à Genève (FOSC du 23.9.1971, p. 2331). Les biens de la société ont été repris par l'Etat de Genève. La société est dissoute sans liquidation et radiée conformément à l'art. 751 CO.

22 août 1972. **Société Immobilière Le Rivage Fleuré**, à Genève, société anonyme (FOSC du 20.10.1971, p. 2552). Les biens de la société ont été repris par l'Etat de Genève. La société est dissoute sans liquidation et radiée conformément à l'art. 751 CO.

22 août 1972. **Aprofin, Agence de Promotion et Financement immobiliers SA**, à Genève (FOSC du 11.12.1970, p. 2825). Procuration individuelle a été conférée à Rénée Gaon, de Collonge-Bellerive, à Genève. Procuration collective à deux a été conférée à Aslan Cohen, d'Israël, à Genève. Olivier Guydan, d'Epandes VD, à Genève, et Mayer-Robert Harari, d'origine égyptienne, à Genève, ont été nommés fondateurs de pouvoir; ils signent chacun d'eux, par procuration, collectivement avec Aslan Cohen.

22 août 1972. Services. **Calprop SA**, à Genève, rendre tous services d'ordre administratif, etc. (FOSC du 17.12.1971, p. 3038). Pierre Suter n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Rémy Pfenniger, de Corcelles-Cormondrèche NE, à Collonge-Bellerive, est administrateur unique avec signature individuelle.

22 août 1972. **Capi SA Compagnie auxiliaire pour l'industrie**, à Genève (FOSC du 14.10.1971, p. 2504). Nouvelle adresse: 15, rue de la Fontaine.

22 août 1972. **Comptabilités fiscalité SA**, à Genève (FOSC du 17.6.1971, p. 1494). Nouvelle raison de commerce: **Cofisa Comptabilités et fiscalité SA**. Statuts modifiés le 8 août 1972.

22 août 1972. Denrées alimentaires. **Gémeaux SA**, à Plan-les-Ouates, denrées alimentaires (FOSC du 20.9.1968, p. 2035). La société est dissoute. Par conséquent, elle est en liquidation sous la raison sociale **Gémeaux SA**, en liquidation. Liquidateur: Georges Bertin, jusqu'ici administrateur, avec signature individuelle. Marcel Bertin et Lina Bertin ne sont plus administrateurs; leurs pouvoirs sont radiés. Adresse de liquidation: Genève, 21, rue du Village-Suisse, chez Georges Bertin.

22 août 1972. **Scientific Instrumentation Investment Consultants**, à Genève, société anonyme (FOSC du 26.6.1969, p. 1486). Nouvelle raison de commerce: **Cousinvest SA**. Statuts modifiés le 20 juillet 1972.

Abhanden gekommene Werttitel Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe - Sommations - Diffida

Es wird vermisst:

Schuldbrief vom 11. Februar 1921, Beleg Serie I/1294 im Betrag von Fr. 10 000.-, lastend auf Meikirch-Grundbuch Nr. 245 im I. Rang. Schuldner Heinrich Hegg, Wahldorf. Gläubigerin Frau Frieda Hegg-Päuli, Wahldorf, lt. Eintrag im Grundbuch.

Der Besitzer dieses Schuldbriefes wird aufgefordert, den Titel binnen Jahresfrist (von der 1. Publikation im SFAB an gerechnet) beim Richteramt Aarberg vorzulegen, widrigenfalls der Schuldbrief als kraftlos erklärt wird. (889²)

3270 Aarberg, den 28. August 1972

Der Gerichtspräsident:
Kunz

Es wird vermisst Obligation 5 1/2% Nr. 82817 per Fr. 10 000.-.

An allfällige Inhaber dieser Obligation ergeht hiermit die Aufforderung, dieselbe innert sechs Monaten, d. h. bis 5. März 1973 dem Bezirksgericht Baden vorzulegen, ansonst die Kraftlosklärung ausgesprochen wird. (887²)

5400 Baden, den 25. August 1972

Bezirksgericht Baden

Die Kraftlosklärung der 10 Refo-Zertifikate der Rheinpark Immobilien-Sonderfonds Nrn. 3901-3910, ohne Coupons, wird begehrt.

Gemäss Beschluss des Zivilgerichts Basel-Stadt vom 23. August 1972 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, die Titel innert 6 Monaten, d. h. bis 2. März 1973, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die Titel nach Ablauf der Frist kraftlos erklärt werden. (892²)

4000 Basel, den 29. August 1972

Zivilgerichtsschreiberei
Basel-Stadt
Prozesskanzlei

Inhaberschuldbrief vom 11. September 1931 von Fr. 10 000.-, haftend im ersten Range auf GB Reinach Nr. 231, Kat. Plan 17, Parz. 2103, Inhaberschuldbrief vom 12. März 1934 von Fr. 15 000.-, haftend im zweiten Range auf GB Reinach Nr. 231, Kat. Plan 17, Parz. 2103, beide lautend auf Hediger Lüscher Arnold, 1894, pens. Konkurrent SBB, Beinwilstr. 36, 5734 Reinach, als Schuldner.

Der allfällige Inhaber dieser Schuldbriefe wird hiermit aufgefordert, dieselben bis zum 2. September 1973 dem Bezirksgericht Kulm in Unterkulm abzugeben, ansonst diese gemäss Art. 870 ZGB und Art. 986 OR als kraftlos erklärt würden. (881²)

5726 Kulm, den 28. August 1972

Bezirksgericht Kulm

Es wird vermisst:

Kassenobligation Nr. 3296 der allg. Aargauischen Ersparniskasse, Filiale Frick, Fälligkeit: 5. November 1975, im Betrage von Fr. 1000.-, lautend auf Zimmermann-Angst Annemarie, 5015 Erlinsbach, Häsiweg 366.

Der Inhaber dieser Kassenobligation wird aufgefordert, diese bis zum 10. März 1973 dem Bezirksgericht Laufenburg vorzulegen, ansonst sie kraftlos erklärt würde. (893²)

4335 Laufenburg, den 24. August 1972

Bezirksgericht

Der unbekannte Inhaber des Sparheftes Nr. 112839 der Kantonal-Ersparniskasse Solothurn, lautend auf Maria De Rigo, über Fr. 21 910.65 per 31. Dezember 1971, wird hiermit öffentlich aufgefordert, dieses innert einer Frist von 6 Monaten, von der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Gerichtspräsidenten von Solothurn-Lebern vorzulegen, widrigenfalls das Sparheft kraftlos erklärt wird. (41³)

4500 Solothurn, den 30. August 1972

Der Amtsgerichtsschreiber
von Solothurn-Lebern:
R. Wirth

Der allfällige Besitzer des Schuldbriefes über Fr. 16 000.- vom 22. Juni 1961, lastend auf GB Selzach Nr. 3851, wird hiermit aufgefordert, diesen Titel innert Jahresfrist von der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem Amtsgerichtspräsidenten von Solothurn-Lebern vorzulegen, ansonst dieser Schuldbrief kraftlos erklärt wird. (42²)

4500 Solothurn, den 30. August 1972

Der Amtsgerichtsschreiber
von Solothurn-Lebern:
R. Wirth

Der allfällige Besitzer des Inhaber-Schuldbriefes über Fr. 10 000.- vom 17. Juni 1957, lastend auf GB Bellach Nr. 1033, wird hiermit aufgefordert, diesen Titel innert Jahresfrist von der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem Amtsgerichtspräsidenten von Solothurn-Lebern vorzulegen, ansonst dieser Schuldbrief kraftlos erklärt wird. (43²)

4500 Solothurn, den 30. August 1972

Der Amtsgerichtsschreiber
von Solothurn-Lebern:
R. Wirth

Le président du Tribunal du district de Courtelary somme le ou les détenteurs éventuels de la cédule hypothécaire de fr. 4000.- au nom de Mme Anna Kupferschmid-Zwygart, du 10 juillet 1947, Série IG no 9893, grevant en 2^{ème} rang l'immeuble no 1169 de la commune de St-Imier lieu dit «Rue des Fleurs» habitation-atelier no 10, assise, aisance, trottoir d'une contenance de 97 m2 et d'une valeur officielle de fr. 23 400.-, appartenant aux enfants de Mme Anna Kupferschmid-Zwygart soit: M. Alex Kupferschmid, marchand, à St-Imier; Mme Louise Joly-Kupferschmid, ménagère, à Bienne; M. Hans Kupferschmid, manoeuvre, à St-Imier; M. Erwin Kupferschmid, boucher, à Orpund, de la produire au Greffe du Tribunal de Courtelary ou de se faire connaître dans un délai d'une année dès la première publication dans la Feuille officielle suisse du commerce, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (869²)

2608 Courtelary, le 24 août 1972

Le président du Tribunal:
Jean-Louis Favre

Le président du Tribunal du district de Courtelary somme le ou les détenteurs éventuels de la cédule hypothécaire de fr. 4900.- en faveur de la Caisse d'Epargne du district de Courtelary, du 12 juillet 1934 Série IG No 7598, grevant en 1^{er} rang les immeubles no 393 de la commune de Péry, lieu dit «Champs Blanchard», Stand no 2, assise, aisance, champ d'une contenance de 25,63 ares et d'une valeur officielle de fr. 25 700.- et l'immeuble no 497 de la commune de Péry, lieu dit «Paturage aux vaches», ciberie, d'une contenance de 0,73 are et d'une valeur officielle de fr. 3100.-, appartenant à la Société de tir de campagne de Péry, de la produire au Greffe du Tribunal de Courtelary ou de se faire connaître dans un délai d'un an dès la première publication dans la Feuille officielle suisse du commerce, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (882²)

2608 Courtelary, le 28 août 1972

Le président du Tribunal:
Jean-Louis Favre

Kraftloserklärungen - Annulations - Annullamenti

Par décision du 29 août 1972, le Tribunal de première instance de Genève, statuant en Chambre du Conseil, a prononcé l'annulation de la cédule hypothécaire nominative PJB 1950 du 2 juillet 1965, au montant de fr. 400 000.- 1^{er} rang, grevant la parcelle 2523 avec immeuble, sise sur la commune de Genève, section Plainpalais, propriété de MEBA S.A., 10, rue de Beaumont, à Genève. Sz. V. (890)

1200 Genève, le 29 août 1972

Tribunal de première instance
A. Lamouille, greffier

Le juge-instructeur du district de Sion rend notoire que par décision du 29 août 1972, il a prononcé l'annulation de 18 actions au porteur de Pétrochemical SA, à Sion, de valeur nominale de fr. 1000.- et portant les nos de 34 à 51. (894)

1951 Sion, le 30 août 1972

Tribunal de Sion
Le juge-instructeur

Andere gesetzliche Publikationen

Autres publications légales

Altre pubblicazioni legali

Verwaltungs- und Agentur AG (Administration and Agency Ltd.) Zürich

Liquidations-Schuldener gemäss Artikel 742 und 745 OR

Zweite Veröffentlichung

Gemäss Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 15. August 1972 hat die Gesellschaft ihre Auflösung und Liquidation beschlossen.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen binnen eines Jahres, von der dritten Publikation dieses Aufrufes an gerechnet, beim Liquidator anzumelden, unter Hinweis auf die gesetzlichen Folgen im Falle der Unterlassung. (A 432²)

8001 Zürich, den 22. August 1972

Verwaltungs- und Agentur AG
in Liquidation
Der Liquidator:
Dr. Kurt Staub, Rechtsanwalt,
Oetenbachgasse 28
8001 Zürich

Société immobilière de Vernex en liquidation, Montreux

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 742 et 745 CO

Première publication

Dans son assemblée générale extraordinaire du 12 mai 1969, la société a décidé sa dissolution et son entrée en liquidation. Les créanciers sont priés de produire leurs créances d'ici au 15 octobre 1972 auprès des liquidateurs de la société, à l'adresse suivante: Monsieur Marc Chessux, notaire, Avenue du Casino 11, 1820 Montreux. (A453²)

1820 Montreux, le 30 août 1972

Les liquidateurs

Erste Allgemeine Unfall- und Schadens-Versicherungs-Gesellschaft, Wien 1

Aktiven		Bilanz auf 31. Dezember 1971		Passiven	
6. Sch.	6. Sch.	6. Sch.	6. Sch.	6. Sch.	6. Sch.
Wertschriften:		Eigenkapital:			
- Obligationen und Pfandbriefe	864 209 976.—	- Aktien- oder Garantiekapital	150 000 000.—		
- Aktien und Anteilscheine von Versicherungsunternehmungen	67 371 578.—	- Reservefonds	20 000 000.—		
- Uebrige Aktien und Anteilscheine	427 719 362.—	- Spezialreserven:			
- Uebrige Wertschriften	1 166 394.—	- Rücklage gemäss § 26 VWG	61 250 000.—		
Schuldbuchforderungen	18 571 597.—	- Freie Rücklage	60 000 000.—		
Darlehen an Körperschaften	968 819 378.—	Technische Rückstellungen für eigene Rechnung:			
Grundpfandtitel	77 121 849.—	- Prämienüberträge	890 000 323.—		
Grundstücke	451 919 349.—	- Deckungskapital für laufende Renten	22 736 588.—		
Bardepots bei Regierungen und Verbänden	80 974.—	- Schwebende Schäden	1 735 669 173.—		
Kassabestand und Postcheckguthaben	29 517 427.—	- Uebrige technische Rückstellungen	94 066 131.—		
Guthaben bei Banken	350 796 386.—	Abrechnungsverpflichtungen aus dem Versicherungs- und Rückversicherungsverkehr	150 649 784.—		
Guthaben bei Agenten und Versicherungsnehmern	279 005 087.—	Depots aus abzugebenen Versicherungen	325 391 205.—		
Abrechnungsguthaben aus dem Versicherungs- und Rückversicherungsverkehr	141 007 320.—	Schuldverpflichtungen:			
Depots aus übernommenen Versicherungen	156 716 295.—	- Agenten und Versicherungsnehmer	61 318 948.—		
Stückzinsen und Mieten	41 000 241.—	Wertberichtigungen	50 482 110.—		
Mobilien und Material	23 362 258.—	Pensions- und Fürsorgeeinrichtungen für das Personal	205 845 672.—		
Uebrige Aktiven	133 473 717.—	Uebrige Passiven	189 316 047.—		
		Saldo der Gewinn- und Verlustrechnung	15 133 207.—		
	4 031 859 188.—				4 031 859 188.—
Garantieverbindlichkeiten	3 937 306.—	Garantieverbindlichkeiten	3 937 306.—		
Wien, im Juni 1972					

Mitteilungen Communications Comunicazioni

Verordnung über Massnahmen zur Stabilisierung des Baumarktes

Aenderung vom 23. August 1972

Der Schweizerische Bundesrat verordnet:

I. Die Verordnung vom 30. Juni 1971 über Massnahmen zur Stabilisierung des Baumarktes wird wie folgt geändert:

Art. 2. Abbruch

Ein Abbruch liegt vor, wenn an einem bestehenden Gebäude wesentliche Elemente entfernt werden und dadurch die bisherige Nutzung verunmöglicht wird.

Dem Abbruchverbot unterstehen Bauten, die

- a) zu Wohnzwecken errichtet oder während längerer Zeit zu Wohnzwecken verwendet wurden;
- b) zur Ausübung einer Erwerbstätigkeit errichtet oder während längerer Zeit zu diesem Zweck verwendet wurden; ausgenommen sind Industrie- und Fabrikbauten.

Das Abbruchverbot gilt unabhängig vom Zustand oder der Benützung des Abbruchobjektes; es gilt auch dann, wenn auf dem freierwerblichen Grundstück ein Gebäude errichtet werden soll, das nicht der Ausführungssperre unterliegt.

Art. 2a (neu). Abbruch ohne Bewilligung

Ist ein dem Abbruchverbot unterliegendes Gebäude ohne Bewilligung abgebrochen worden, so darf das freigewordene Grundstück erst nach Einholung einer nachträglichen Bewilligung neu überbaut werden, die erteilt wird, wenn die Voraussetzungen gemäss Artikel 3 des Bundesbeschlusses erfüllt sind.

Die Strafverfolgung nach Bundesbeschluss bleibt im übrigen vorbehalten.

Art. 8. Appartementhäuser und Eigentumswohnungen für den Luxusbedarf

Das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement bestimmt, welche Bauten als Appartementhäuser und Eigentumswohnungen für den Luxusbedarf zu gelten haben; dabei ist vor allem auf die in den Plänen sichtbaren Luxusmerkmale und auf die Zinsbelastung abzustellen.

Art. 10. Preisgünstiger Wohnungsbau

Das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement erlässt Vorschriften über den preisgünstigen Wohnungsbau im Sinne des Bundesbeschlusses.

Es setzt zu diesem Zweck einheitliche, für alle Wohnbauten, ungeachtet ihrer Ausführung, Ausstattung und Lage, gültige Höchstgrenzen fest und bestimmt die Mindestanforderungen an preisgünstige Wohnbauten.

Art. 18. Veröffentlichung

In der Gesetzessammlung sowie in den kantonalen und lokalen Amtsblättern sind zu veröffentlichen:

- a) die regionale In- und Ausserkraftsetzung des Bundesbeschlusses durch den Bundesrat (Art. 7 Abs. 1);
- b) die Unterstellung und Freigabe bestimmter Baukategorien durch den Beauftragten (Art. 4 und 7 Abs. 2);
- c) die vom Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement gemäss den Artikeln 8 und 10 dieser Verordnung erlassenen Bestimmungen über Luxusbauten und über den preisgünstigen Wohnungsbau;
- d) die Erweiterung der Auskunftspflicht durch den Beauftragten gemäss Artikel 15 Absatz 2 dieser Verordnung.

II. Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am 23. August 1972 in Kraft.

Bern, den 23. August 1972

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates
Der Bundespräsident:
Cello
Der Bundeskanzler:
Huber

Verordnung über die Ausführungssperre in den Regionen mit überforderter Baukapazität

(Vom 23. August 1972)

Der Beauftragte für die Stabilisierung des Baumarktes, gestützt auf die Artikel 4 und 7 Absatz 2 des Bundesbeschlusses vom 25. Juni 1971 über Massnahmen zur Stabilisierung des Baumarktes (hiernach Bundesbeschluss genannt), verordnet:

Art. 1. Ausführungssperre

In den folgenden nach Artikel 1 des Bundesratsbeschlusses vom 23. August 1972 umgrenzten Regionen werden alle in Artikel 4 des Bundesbeschlusses aufgezählten Baukategorien der Ausführungssperre unterstellt:

1. Zürich
2. Bern
3. Biel
4. Thun
5. Zug
6. Solothurn
7. Basel
8. Basel-Landschaft
9. Rapperswil
10. Aargau
11. Valais-West
12. Gené

In den folgenden Regionen werden nur die hiernach aufgezählten Baukategorien von Artikel 4 der Ausführungssperre unterstellt:

1. Luzern, Nidwalden, Rorschach, Wil/Uzwil, Arbon: Kategorien a, b, d, e, f, g, h, i, k, l, m, n, p, r;
2. Schaffhausen: Kategorien a, f, h, m;
3. Saanen, Engelberg, Graubünden, Waadt-Ost, Montana-Crans, Tesin: Kategorien a, d, f, g, h, m;
4. Monthey, Neuenburg: Kategorien a, c, d, f, h, m.

Die Ausführungssperre gilt bis zum 31. Januar 1974.

Art. 2. Freigabe gesperrter Bauvorhaben

Mit der Errichtung von Bauten, deren Ausführung durch eine in der Zeit vom 1. Februar 1972 bis 31. Oktober 1972 erlassene behördliche Verfügung gesperrt worden ist, darf am 1. Februar 1973 begonnen werden.

Mit der Errichtung von Bauten, deren Ausführung durch eine in der Zeit vom 1. November 1972 bis 31. Juli 1973 erlassene behördliche Verfügung gesperrt worden ist, darf am 1. Februar 1974 begonnen werden.

Die Freigabe wird von der Behörde verfügt, die nach Artikel 3 der Verordnung vom 26. Juli 1971 über die Zuständigkeit und das Beschwerdeverfahren bei Bewilligungen im Zusammenhang mit den Massnahmen zur Stabilisierung des Baumarktes zuständig ist.

Der Bauherr, der eine Bewilligung gemäss Absatz 1 verlangt, hat bis zum 31. September 1973 nachzuweisen, dass das Bauvorhaben spätestens am 31. Oktober 1972 im Sinne von Artikel 13 Absatz 3 der Verordnung vom 30. Juni 1971 über Massnahmen zur Stabilisierung des Baumarktes ausführungsfähig war.

Der Bauherr, der eine Bewilligung gemäss Absatz 2 verlangt, hat bis zum 30. September 1973 nachzuweisen, dass das Bauvorhaben spätestens am 31. Juli 1973 im Sinne von Artikel 13 Absatz 3 der Verordnung vom 30. Juni 1971 über Massnahmen zur Stabilisierung des Baumarktes ausführungsfähig war.

Keine Freigabe erfolgt für Bauvorhaben, die wegen eines Abbruchverbotes nicht verwirklicht werden können.

Art. 3. Vorbehalt von Ausnahmen

Artikel 5 Absatz 3 des Bundesbeschlusses bleibt vorbehalten.

Art. 4. Aufgehobene Bestimmungen

Die Verfügung des Beauftragten für die Stabilisierung des Baumarktes vom 26. Januar 1972 betreffend die Ausführungssperre in den Regionen mit überforderter Baukapazität ist aufgehoben.

Art. 5. Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am 23. August 1972 in Kraft.

Bern, den 23. August 1972

Der Beauftragte für die Stabilisierung des Baumarktes:
R. Meier

Bundesratsbeschluss über die Regionen mit überforderter Baukapazität

Aenderung vom 23. August 1972

Der Schweizerische Bundesrat beschliesst:

I.

Der Bundesratsbeschluss vom 26. Januar 1972 wird wie folgt geändert:

Art. 1. Regionen

Als Regionen mit überforderter Baukapazität werden bezeichnet:

1. Region Zürich, bestehend aus dem Gebiet der Gemeinden: Zürich Adliswil, Kilchberg, Oberengstringen, Schlieren, Zollikon, Opfikon, Wallisellen, Langnau am Albis, Rüschlikon, Küssnacht, Dietikon, Uitikon, Unterengstringen, Urdorf, Bassersdorf, Dietlikon, Kloten, Buchs, Dällikon, Regensdorf, Rümlang, Oberrieden, Thalwil, Erlenbach, Herrliberg, Zumbühl, Dübendorf, Fällanden, Mauw, Scherzengbach, Wangen, Aesch bei Birmensdorf, Birmensdorf, Geroldswil, Oetwil an der Limmat, Weingigen, Volketswil, Greifensee, Uster, Mönchaltorf, Egg, Meilen, Utikon, Männedorf, Oetwil am See, Stäfa, Hombrechtikon, Horgen, Wädenswil, Richterswil, Illnau, Lindau, Nürensdorf, Britten, Winkel, Bachenbühlach, Bülach, Oberglatt, Niederglatt, Niederhasli, Fehraltorf, Pfaffikon, Seegraben, Wetzikon, Hinwil, Dürnten, Rüti, Bubikon, Gossau, Grüttingen, Embrach, Freienstein-Teufen, Lufingen, Oberembrach, Rorbas, Dättlikon, Boppelsen, Däniken, Hüttikon, Otelfingen, Winterthur, Elsau, Hettlingen, Seuzach, Wiesendangen, Zell, Henggart, Dägerlen, Dinhard, Neftenbach, Pfungen, Rickenbach.
2. Region Bern, bestehend aus dem Gebiet der Gemeinden: Bern, Bolligen, Bremgarten, Köniz, Muri, Zollikofen, Stettlen, Moosseedorf, Münchenbuchsee, Urtenen, Kehrsatz, Vechigen, Worb, Laupen, Neueneegg, Belp.
3. Region Biel, bestehend aus dem Gebiet der Gemeinden: Biel, Eviard, Lengnau, Pieterlen, Bellmund, Brülge, Ipsach, Nidau, Port, Sutz-Lattrigen.
4. Region Thun, bestehend aus dem Gebiet der Gemeinden: Spiez, Steffisburg, Thun, Utendorf.
5. Region Saanen, bestehend aus dem Gebiet der Gemeinde: Saanen.
6. Region Luzern, bestehend aus dem Gebiet der Gemeinden: Luzern, Emmen, Kriens, Littau, Ebikon, Horw, Meggen, Rothenburg.
7. Region Nidwalden, bestehend aus dem Gebiet der Gemeinde: Hergiswil.
8. Region Engelberg, bestehend aus dem Gebiet der Gemeinde: Engelberg.
9. Region Zug, bestehend aus dem Gebiet der Gemeinden: Zug, Baar, Steinhausen, Cham, Hünenberg, Risch, Unterägeri, Walchwil.
10. Region Solothurn, bestehend aus dem Gebiet der Gemeinden: Gerlafingen, Luterbach, Obergerlafingen, Zuchwil, Bellach, Bettlach, Grenchen, Langendorf, Selzach, Solothurn, Egerkingen, Härkingen, Neudorf, Oensingen, Balsthal, Hägendorf, Kappel, Olten, Rickenbach, Wangen b. O., Dornach, Gempfen.
11. Region Basel, bestehend aus dem Gebiet der Gemeinden: Basel, Bettingen, Riehen.
12. Region Basel-Landschaft, bestehend aus dem Gebiet der Gemeinden: Liestal, Allschwil, Binningen, Birsfelden, Münchenstein, Muttenz, Bottmingen, Ariesheim, Oberwil, Reinach, Aesch, Therwil, Pratteln, Frenkendorf, Füllinsdorf, Lausen, Augst, Benken, Biel BL, Ettingen, Pfeffingen, Bubendorf, Raminsburg, Seltisberg, Böckten, Gelterkinden, Itingen, Sissach, Lupatzen, Schönenbuch.
13. Region Schaffhausen, bestehend aus dem Gebiet der Gemeinden: Schaffhausen, Neuhausen am Rheinfall.
14. Region Rapperswil, bestehend aus dem Gebiet der Gemeinden: Jona, Rapperswil.
15. Region Rorschach, bestehend aus dem Gebiet der Gemeinden: Rorschach, Rorschacherberg, Thal, Goldach, Wittenbach.
16. Region Wil/Uzwil, bestehend aus dem Gebiet der Gemeinden: Wil, Oberuzwil, Uzwil, Jonschwil, Oberbüren, Rickenbach TG.
17. Region Graubünden, bestehend aus dem Gebiet der Gemeinden: Vaz/Obervaz, Chur, Churwalden, Untervaz, Zizers, Domat/Emis, Falera, Laax, Sagogn, Celerina, La Punt-Chamues-CH, Samedan, St. Moritz, Sils im Engadin, Silvaplana.

- 18. Region Aargau, bestehend aus dem Gebiet der Gemeinden: Baden, Ennetbaden, Wettingen, Neuenhof, Obersiggenthal, Fislisbach, Oberehendingen, Birnenstorf, Windisch, Brugg, Würenlos, Spreitenbach, Killwangen, Bellikon, Bergdietikon, Gebensdorf, Künlen, Mägenwil, Mellingen, Niederrohrdorf, Oberrohrdorf, Remetschwil, Stetten, Turgi, Untersiggenthal, Wohleschwil, Berikon, Oberwil, Bremgarten, Dotikon, Eggenwil, Fischbach-Götslikon, Niederwil, Rudolfstetten-Friedlisberg, Tägerig, Villmergen, Widen, Wohlen, Zufikon, Birr, Birrhard, Hägglingen, Aarau, Buchs, Gränichen, Küttigen, Oberentfelden, Suh, Unterentfelden, Aarburg, Kölliken, Oftringen, Safenwil, Magden, Kaiseraugst, Möhlin, Olsberg, Rheinfelden, Wallbach.
- 19. Region Arbon, bestehend aus dem Gebiet der Gemeinden: Romanshorn, Arbon, Egnach, Horn, Salmsach, Amriswil.
- 20. Region Waadt-West, bestehend aus dem Gebiet der Gemeinden: Lausanne, Prilly, Pully, Renens, Crissier, Chavannes-près-Renens, Belmont-sur-Lausanne, Epalinges, Jouxtes-Mézery, Le Mont-sur-Lausanne, Paudex, Romanel-sur-Lausanne, Lutry, Bussigny-près-Lausanne, Ecublens, St-Sulpice, Cheseaux, Cugy, Morrens, Montreux, Veytaux, Vevey, Corseaux, Corsier-sur-Vevey, La Tour-de-Peilz, Blonay, Chardonne, Jongny, St-Légier-la-Chiésaz, Morges, Préverenges, Denges, Echandens, Lonay, Echichens, Tolochenaz, Nyon, Prangins, Gland, Begnins, Chavannes-de-Bogis, Chavannes-des-Bois, Commugny, Coppet, Crans-près-Céligny, Fougex, Grens, Mies, Signy-Avenex, Tannay, Trélex.
- 21. Region Waadt-Ost, bestehend aus dem Gebiet der Gemeinden: Rougemont, Château-d'Oex, Ormont-Dessus, Ollon.
- 22. Region Montana-Crans, bestehend aus dem Gebiet der Gemeinden: Montana, Randogne, Icogne, Lens, Chermignon, Ayant, Molens.
- 23. Region Monthey, bestehend aus dem Gebiet der Gemeinden: Monthey, Collombey-Muraz, Troistorrens.
- 24. Region Neuenburg, bestehend aus dem Gebiet der Gemeinden: Neuenburg, Corcelles-Cormondrèche, Peseux, Hauterive, Marin-Epagnier, St-Blaise, Auvenerier.
- 25. Region Genf, bestehend aus dem Gebiet aller Gemeinden des Kantons Genf.
- 26. Region Tessin, bestehend aus dem Gebiet der Gemeinden: Lugano, Castagnola, Massagno, Paradiso, Viganello, Sorengo, Breganzona, Cadempino, Canobbio, Gentilino, Lamone, Montagnola, Muzzano, Pambio-Noranco, Pazzallo, Porza, Pregassona, Savosa, Vezia, Agno, Ponte Tresa, Melide, Morcote, Locarno, Minusio, Murallo, Orselina, Brione sopra Minusio, Ascona, Chiasso, Balerna, Vacallo, Morbio Inferiore, Coldrerio, Mendrisio.

² Halbe Zimmer, d.h. Räume, die durch festangebrachte Bauteile oder Verkehrsflächen vom anschliessenden Raum deutlich abgegrenzt sind und mindestens 6 m² Grundfläche aufweisen, werden mit 7000 Franken angerechnet.

³ Zimmer, welche die Mindestgrösse gemäss der Bundesgesetzgebung über die Förderung des Wohnungsbaus nicht erreichen, werden zur Hälfte angerechnet; halbe Zimmer und Einzimmerwohnungen ungenügender Grösse bleiben unberücksichtigt.

⁴ Von den gesamten Erstellungskosten dürfen nur die Kosten für gewerblich genutzte Räume abgezogen werden, nicht aber die Kosten von Autoeinstellhallen, Garagen, Kellern, Schwimmbädern und anderen mit dem Wohnen zusammenhängenden Gemeinschaftsräumen und -anlagen; dienen solche Räume und Anlagen sowohl Wohn- wie auch Gewerbezwecken, so werden die Kosten angemessen verteilt.

Art. 3. Weitere Voraussetzungen für nicht subventionierte Bauten

- ¹ Nicht als preisgünstige Wohnbauten gelten Gebäude, bei denen mehr als ein Drittel des umbauten Raumes und der Erstellungskosten auf gewerblich genutzte Räume entfallen oder die ohne besondere soziale Zweckbestimmung vorwiegend Einzimmerwohnungen enthalten.
- ² Das Bauland muss zu ortsüblichen und den Erstellungskosten angemessenen Preisen erworben oder in die Bruttoanlagekosten einberechnet werden; die Landkosten sollen im allgemeinen 20 Prozent der Anlagekosten nicht überschreiten.
- ³ Die Bruttorendite darf 7 oder – sofern besonders hohe Schuldentilgungen vorzunehmen sind – 8 Prozent nicht übersteigen.

2. Luxusbauten

Art. 4. Luxusmerkmale

Appartementshäuser und Wohnhäuser, die im Stockwerkeigentum veräussert werden, dienen dem Luxusbedarf, wenn sie zu mehr als einem Drittel des umbauten Raumes und der Erstellungskosten Wohnungen enthalten, die überdurchschnittliche Einrichtungen oder besonders kostspielige Bauteile aufweisen, insbesondere aber mindestens eine der folgenden Voraussetzungen erfüllen:

- a) Wohnungen mit sieben und mehr Wohnräumen;
- b) Wohnungen mit einem oder mehreren Räumen von über 30 m² Grundrissfläche; verhältnismässig kleine Ueberschreitungen können geduldet werden, insbesondere wenn sie der bestmöglichen Ausnutzung des Grundstückes dienen;
- c) Wohnungen mit einem das Uebliche übersteigenden Sanitärteil;
- d) Häuser mit überdurchschnittlichen Gemeinschaftsanlagen, wie Schwimmbad, aufwendigen Sport- und Freizeitanlagen, oder mit hotelähnlicher Bedienung;
- e) Landkosten, die den ortsüblichen Anteil an den Anlagekosten stark übersteigen;
- f) Mietwohnungen, deren Zinsbelastung zu 7 Prozent der Anlagekosten, und Eigentumswohnungen, deren Belastung zu 7 Prozent der Verkaufspreise die folgenden Ansätze übersteigen:

Kleinwohnungen 9600 Franken jährlich,
Mittlere Wohnungen 14 400 Franken jährlich,
Grosse Wohnungen 21 600 Franken jährlich.

3. Schlussbestimmungen

Art. 5. Aufhebung von Bestimmungen
Die Verfügung des Beauftragten für die Stabilisierung des Baumarktes vom 18. Oktober 1971 über Kostengrenzen für den preisgünstigen Wohnungsbau sowie für Appartementshäuser und Eigentumswohnungen für den Luxusbedarf ist aufgehoben.

Art. 6. Uebergangsbestimmung
Diese Verordnung wird auf die im Zeitpunkt ihres Inkrafttretens hängigen Verfahren angewendet.

Art. 7. Inkrafttreten
Diese Verordnung tritt am 23. August 1972 in Kraft.

Bern, den 23. August 1972
Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement:
Brugger

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland
Service international des virements postaux

Unverbindliche Umrechnungskurse ab 31. August 1972
Cours de conversion sans engagement, dès le 31 août 1972

Algerien/Algérie	100 Dinars	= Fr. 85.65
Belgien/Luxemburg		
Belgique/Luxembourg	100 Fr. belg.	= Fr. 8.66
Dänemark/Danemark	100 Kronen	= Fr. 55.35
Deutschland/Allemagne	100 DM	= Fr. 119.15
Frankreich/France	100 FF	= Fr. 76.05
Grossbritannien und Nordirland/ Grande-Bretagne et Irlande du Nord	1£ Sterl.	= Fr. 9.31
Italien/Italia	100 Lire	= Fr. —,65 ⁹⁰
Japan/Japon	100 Yen	= Fr. 1.27
Marokko/Maroc	100 DH	= Fr. 83.80
Niederlande/Pays-Bas	100 Florins	= Fr. 118.05
Norwegen/Norvège	100 Kronen	= Fr. 58.45
Oesterreich/Autriche	100 Schilling	= Fr. 16.50
Schweden/Suède	100 Kronen	= Fr. 80.50

Konkurse und Nachlassverträge von im Handelsregister eingetragenen Firmen

Faillites et concordats de maisons inscrites au registre du commerce

August – 1972 – Août

Kanton - Cantons	Konkurse - Faillites			Bestätigte Nachlassverträge Concordats homologués
	Eröffnungen Ouvertures	Einstellungen Suspensions	Total	
Zürich	3	4	7	2
Bern	7	—	7	—
Luzern	—	—	—	1
Schwyz	1	—	1	—
Fribourg	4	—	4	—
Solothurn	1	—	1	—
Basel-Stadt	5	—	5	—
St. Gallen	2	—	2	1
Graubünden	—	—	—	—
Aargau	2	—	2	1
Thurgau	1	—	1	—
Ticino	2	2	4	1
Vaud	4	1	5	—
Valais	1	—	1	—
Neuchâtel	3	1	4	—
Genève	3	3	6	1
Total Aug. 1972	39	11	50	7
Total Aug. 1971	39	5	44	5
Jan./Aug. 1972	340	113	453	74
Jan./Aug. 1971	340	116	456	72

Der Warenverkehr in der EFTA

Die vollständige, 1969 erschienene Sammlung (375 Seiten, Format A 5, gelocht) inkl. 1. Nachtrag (1. August 1970) kann zum Preis von Fr. 16.– bezogen werden. Voreinzahlungen auf Postcheckkonto 30-520 Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern
Rédaction: Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique, Berne

II. Inkrafttreten
Dieser Beschluss tritt am 23. August 1972 in Kraft.

Bern, den 23. August 1972
Im Namen des Schweizerischen Bundesrates
Der Bundespräsident:
Celio
Der Bundeskanzler:
Huber

Verordnung über die Merkmale des preisgünstigen Wohnungsbaus sowie der Luxusbauten

(Vom 23. August 1972)

Das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, gestützt auf die Artikel 8 und 10 der Verordnung des Bundesrates vom 30. Juni 1971 über Massnahmen zur Stabilisierung des Baumarktes, verordnet:

1. Preisgünstiger Wohnungsbau

Art. 1. Subventionierter Wohnungsbau
Als preisgünstig im Sinne des Bundesbeschlusses vom 25. Juni 1971 über Massnahmen zur Stabilisierung des Baumarktes gelten Wohnungen normaler Grösse und Ausführung, die mit finanzieller Unterstützung von Bund, Kantonen und Gemeinden erstellt oder vermietet werden.

Art. 2. Kostengrenzen der nicht subventionierten Wohnbauten

¹ Preisgünstiger Wohnungsbau liegt ferner vor, wenn folgende Erstellungskosten nicht überschritten werden:

	Baubeginn vor 30. 9. 72 Fr.	Baubeginn ab 1. 10. 1972 Fr.
Für jede Einzimmerwohnung	70 000	70 000
Für jede Zweizimmerwohnung	80 000	85 000
Für jede Dreizimmerwohnung	90 000	100 000
Für jede Vierzimmerwohnung	105 000	120 000
Für jede Fünzimmerwohnung	120 000	135 000
Für jede Sechszimmerwohnung	135 000	150 000

Maag-Zahnräder & -Maschinen Aktiengesellschaft
Zürich

Mitteilung an die Inhaber von Partizipationsscheinen unserer Gesellschaft

Die ordentliche Generalversammlung hat am 27. März 1972 beschlossen, im Herbst 1972 für das Geschäftsjahr 1971 eine zweite Dividende auf die Partizipationsscheine auszurichten, und zwar von je Fr. 50.– brutto, nach Abzug der eidgenössischen Verrechnungssteuer von 30% Fr. 35.– netto.

Demnach kann Dividendencoupon Nr. 2 ab 1. September 1972 spesenfrei bei der Schweizerischen Bankgesellschaft, Zürich, und deren sämtlichen Niederlassungen, eingelöst werden.

Zürich, den 1. September 1972

Der Verwaltungsrat

République et Canton de Neuchâtel

Département des finances

40^e tirage de l'emprunt à primes de l'Etat de Neuchâtel 2½% de 1932

Le tirage annuel aura lieu en séance publique, au Château de Neuchâtel, lundi 2 octobre 1972 dès 8 heures.
Neuchâtel, le 28 août 1972

Le conseiller d'Etat
Chef du Département des finances:
Schläppy

Kredietbank (Suisse) SA, Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le vendredi 15 septembre 1972, à 15 h. 30, dans les locaux de la banque, 18, boulevard Georges-Favon, 2^e étage, Genève.

Ordre du jour:

1. Formalités.
2. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice écoulé.
3. Examen des comptes au 30 juin 1972.
4. Rapport des contrôleurs aux comptes.
5. Approbation du rapport sur l'exercice écoulé et des comptes au 30 juin 1972.
6. Décharge aux administrateurs.
7. Divers.
8. Lecture du procès-verbal de la séance et approbation de celui-ci.

Les rapports du conseil d'administration et de l'organe de contrôle sont à la disposition de Messieurs les actionnaires au siège social.

Genève, le 30 août 1972

Le conseil d'administration

Novotel Holding SA, Fribourg

Assemblée générale extraordinaire

le mardi 12 septembre 1972, à 11 h., Etude de M^e Andrey, notaire, Bd de Pérolles 4, Fribourg.

Ordre du jour:

1. Augmentation du capital à fr. 7 000 000.- par l'émission de 2000 actions de fr. 1000.- avec prime de fr. 300.- réservées aux anciens actionnaires.
2. Constatation de la prise ferme de la totalité des actions émises et de leur libération.
3. Modification des statuts, article 3. Le texte de proposition des modifications des statuts est tenu à la disposition des actionnaires, au siège de la société.
4. Dispositions particulières proposées par le conseil d'administration.

SI En Plamont Orbe «C»

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le lundi 18 septembre 1972, à 17 h. 30, à l'Hôtel Suisse, à Vevey, avec l'ordre du jour statutaire.

Le bilan et le compte de pertes et profits de l'exercice 1971 sont à la disposition des actionnaires et peuvent être obtenus auprès de la Fiduciaire Currat & Sulliger, avenue Paul Cérésolle 12, à Vevey. Seuls les actionnaires faisant partie de la convention peuvent assister à l'assemblée ou s'y faire représenter.

Le conseil d'administration

Société anonyme Alphonse Orsat, Vins, Martigny

Convocation

Assemblée générale ordinaire

Les actionnaires sont convoqués pour le samedi 16 septembre 1972, à 16 heures, à l'ancienne salle de gymnastique, Martigny.

Ordre du jour:

1. Procès-verbal de l'assemblée générale ordinaire du 4 septembre 1971.
2. Rapport du conseil d'administration.
3. Approbation des comptes et du bilan de l'exercice 1971-1972.
4. Décharge aux organes responsables et aux contrôleurs.
5. Elections statutaires.

Conformément à la loi, le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires au siège de la société dix jours avant l'assemblée.

Important: Selon les statuts, un actionnaire ne peut se faire représenter que par un autre actionnaire muni d'une procuration. La qualité d'actionnaire sera contrôlée avant l'assemblée.

Prière de se présenter à l'entrée dès 15 h. 30 pour la signature de la feuille de présence.

Rappel aux détenteurs des actions N° 1 à 60 000:

Les actionnaires qui détiennent des titres de cette série sont invités, s'ils ne l'ont pas encore fait, à adresser les talons correspondants à l'administration de la société, qui leur fera parvenir en échange une nouvelle feuille de coupons de dividende.

Martigny, le 21 août 1972

Le conseil d'administration

Jyoti SA

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 15 septembre 1972, à 11 h. au siège de la société, Pérolles 5, Fribourg.

Ordre du jour:

Opérations statutaires.

Les bilans, compte de profits et pertes, rapports de gestion et des contrôleurs sont à disposition des actionnaires dès le 4 septembre 1972 au siège de la société.

Von Dach Frères, Porrentruy

Une assemblée générale extraordinaire des actionnaires

est convoquée pour le mercredi 20 septembre 1972, à 16 h., à Porrentruy, au siège de la société, 4, Route d'Alle.

Ordre du jour:

1. Modification de la raison sociale.
2. Nominations statutaires.
3. Divers.

Im Zuge der Erweiterung und Neuorganisation infolge Neubausuchen wir einen jungen

Wertschriftenbeamten

der nach kurzer Einführungszeit unser Wertschriften- und Börsengeschäft leiten kann.

Die Stelle ist bei entsprechender Leistung mit Unterschriftenrecht versehen.

Bewerber mit Praxis erwartet ein ausbaufähiger, weitgehend selbständiger Posten mit zeitgemässen Anstellungs- und Sozialbedingungen in modernem Neubau. Dauernde Weiterbildungsmöglichkeiten.

Interessenten richten ihre Anfragen oder Anmeldung an die Direktion der Bank in Burgdorf, Telefon 034 / 2 82 22.

Zu vermieten Nähe Autobahnanschluss Wangen a. d. A.

5000 m² Lagerraum

in neuen Hallen. Hubstapler vorhanden.

Anfragen unter Chiffre S 24379 an Publicitas, 3001 Bern.

Nichtigerklärung

Die Sparhefte Nr. 1.060.254.Y und Nr. 1.140.424.S der Kantonalbank von Bern, Thun, werden vermisst.

Die Gläubiger werden diese gemäß Art. 90 OR entkräften und über die entsprechenden Guthaben verfügen, sofern die Inhaber der Sparhefte diese nicht binnen drei Monaten der Kantonalbank von Bern, Thun, vorlegen und ihre besseren Rechte nachweisen.

Kantonalbank von Bern Thun

Verlangen Sie vom SHAB unentgeltliche Zusendung einer Probeausgabe der Monatschrift «Die Volkswirtschaft».



Express-Kredite

Fr. 500.- bis Fr. 20 000.-

- Keine Bürgen; Ihre Unterschrift genügt
- Diskretionsgarantie

Bank Prokredit
8023 Zürich
Löwenstrasse 52
Telefon 061 / 25 47 50

X Es lässt sich alles ganz einfach per Post erledigen.

Name _____
Strasse _____
Ort _____

Die Erhebung des Bedienungsgeldes in den Gestätten

Sonderbericht

Die Eidg. Kommission für Konsumentenfragen hat im Auftrag des Bundesrates eine Untersuchung über die Erhebung des Bedienungsgeldes in den Gestätten durchgeführt. Der Bundesrat hat vom Bericht Kenntnis genommen und seine Publikation angeordnet. Er ist im Verlag des Schweizerischen Handelsemissions-Verlages, 3011 Bern, erschienen und kann dort gegen Vorauszahlung von Fr. 5.50 auf Postcheckkonto 30-520 bezogen werden.



Gechenk-Neuheiten
für Aktien
Eröffnungen
Generalversammlungen
Kunden
Jubiläen
Personalien
Sales Promotion
Tagungen
Veranstaltungen
Weihnachten
Permanente Ausstellung
Oscar Eberhart AG Zürich
Scheideggstrasse 119
Tel. 01 45 57 97

Wir verkaufen zu günstigen Preisen

2 Stahlmöbel Staal-Standard 200 x 95 x 75 cm für Lochkarten-Ziehkartens, mit je 14 Horizontal-Kasten, Inhalt 30 000 Karten.

32 Horizontal-Kastenelemente für Lochkarten mit Kartenklammer, für Ziehkarten.

2 Staal-Möbel hoch 150 x 64 cm mit je 36 Kasten-Vertical für je ca. 108 000 Karten.

Firma Chocolat Klaus SA
2400 Le Locle - Tel. (039) 31 16 23

In Therwil bei Basel zu verkaufen:

Büroräume

40 bis 94 m²

mit Teeküche, Kühlschrank, Putzraum, Garderobe und WC.

Auto-Einstellplätze

Zur Gesamtanlage gehört eine Sauna mit Ruheraum.

Anfragen an Baukonsortium
Tubgarten, 4153 Reinach BL,
Telefon 061 / 76 76 11

Infolge vorgerückten Alters des Betriebsinhabers per sofort oder nach Uebereinkunft

zu verkaufen oder zu vermieten
an vorzüglicher Verkehrs- und Zentralschweiz gut eingeführtes

Installationsgeschäft für

Heizung und Sanitär

Anfragen sind erbeten unter Chiffre S 70537, an Publicitas, 3001 Bern

Insere erschliessen den Markt

HAIN *Huile de chardons* comestible, profitable aux personnes d'un certain âge

Normalise la lipidémie cholestérol
EN PLUS: E-Huile de chardons (SFH 228 V, riche en vitamine E).
La vitamine E est ajoutée comme vitamine non-synthétique et augmente la convertibilité de l'huile.
Prix: env. 10% plus élevé que celui de l'huile de chardons normale.
En vente dans les bons magasins d'alimentation, de produits diététiques, dans les commerces de comestibles, dans les drogueries et pharmacies.
Documentation par: R. & H. Neunschwander, 3001 Bern, Landoltstrasse 73, tel. (081) 45 05 22/23/24

Wer nicht inseriert ... wird vergessen